



Jahresbericht 2019

Sozialberatung

Die Reformierte Kirche Luzern setzt mit ihrer professionellen Sozialberatung ein Zeichen der Solidarität für Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Dieser Jahresbericht informiert über die Beratungstätigkeit und die finanziellen Unterstützungsleistungen.



reformierte kirche
luzern

Die Sozialberatung unterstützt bei Fragen

- zum Budget, zu finanziellen Angelegenheiten oder im Umgang mit Schulden.
- zur Alltagsorganisation, zu Beziehungen oder zum Wohlbefinden.
- zu Arbeits- oder Wohnsituationen.
- zur Partnerschaft, Familie und Erziehung, Trennung oder Scheidung.
- zum Kontakt mit Behörden, Institutionen und Sozialversicherungen.
- zu wichtigen Lebensfragen generell.

.... umfassend und massgeschneidert.

Sozialberatung Reformierte Kirche Luzern

Morgartenstrasse 16, 6003 Luzern
Telefon 041 227 83 34
sozialberatung@reflu.ch, www.reflu.ch/luzern

Erreichbarkeit

Telefonisch: Montag bis Freitag, 9.00–11.30 und 14.00–16.30 Uhr
Beratungstermine nach Vereinbarung
Kurzberatungen ohne Voranmeldung: Donnerstag, 14.00–16.00 Uhr

reformierte kirche
luzern

Der Mensch im Mittelpunkt

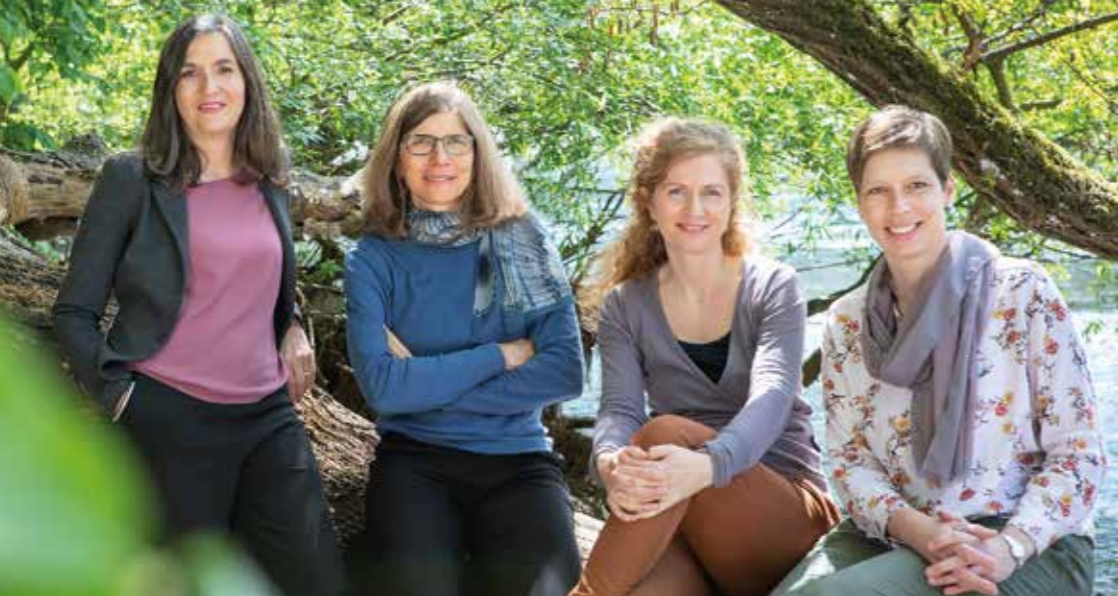
Liebe Leserin, lieber Leser
Immer wieder werde ich gefragt, weshalb die Reformierte Kirchgemeinde Luzern eine eigene Sozialberatung für ihre Mitglieder anbietet. Der Staat stellt doch auch für ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger einen Sozialdienst zur Verfügung. Braucht es überhaupt noch eine kirchliche Sozialberatung?

Die Fragenden reagieren immer wieder mit Erstaunen auf meine Antwort. Richtig ist, dass in den staatlichen Sozialdiensten Fachpersonen arbeiten, die mit grossem Einsatz die Mitmenschen unterstützen. Die Kehrseite der Medaille ist, dass die staatlichen Stellen immer wieder verschiedene Sparprogramme des Staates, die meist auf politischen Strömungen basieren, umsetzen mussten und müssen. Ein Ende der Sparübungen ist nicht in Sicht.

Die Sozialberatung der Reformierten Kirchgemeinde geht von einem anderen Ansatz aus: Der Mensch steht im Mittelpunkt. Seine Situation wird zuerst analysiert und problemgerecht werden Beratungen oder andere Unterstützungen für ihn erbracht. Wir arbeiten auch mit Richtlinien, aber die sind so ausgestaltet, dass zielführende, manchmal kreative Massnahmen eingesetzt werden können. Eine Kommission, zusammengesetzt aus Fachpersonen und Kirchenmitgliedern aus der Reformierten Kirche Luzern, prüft die Gesuche der Sozialberatung. Das Resultat ist, dass die Mitmenschen – manchmal auch durch unkonventionelle Hilfeleistungen – wieder ein geordnetes und selbstständiges Leben führen können. Unser erfolgreicher Ansatz wird auch von den staatlichen sozialen Diensten erkannt und wir arbeiten erfolgreich zusammen.

Die professionelle Arbeit unserer Fachpersonen der Sozialberatung wird auch in Zukunft notwendig sein. Der Jahresbericht zeigt die Vielfalt der Leistungen der Sozialberatung für unsere notleidenden Mitmenschen auf. Sie sind für dieses letzte Auffangnetz sehr dankbar.

Robert Delaquis
Kirchenvorstand Ressort Soziales



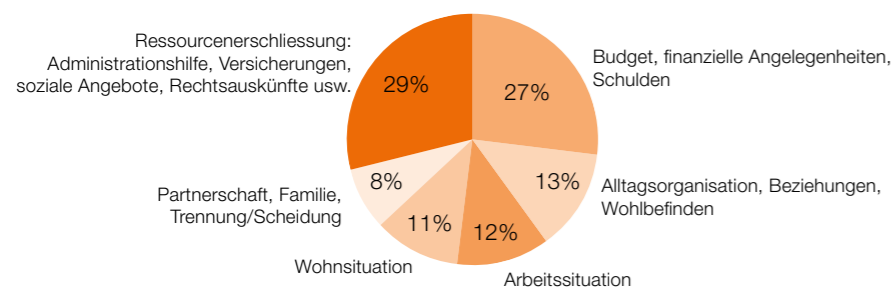
Das Team der Sozialberatung, von links: Doris Kruppenacher (dipl. Sozialarbeiterin FH, Systemtherapeutin ZSB, Leiterin), Marlène Lustenberger (dipl. Sozialarbeiterin FH), Susanne Huber (dipl. Sozialarbeiterin FH) und Jessica Andrews (dipl. Sozialarbeiterin FH)

BERATUNG

Im 2019 profitierten **237 Einzelpersonen, Paare und Familien** aus der Region Luzern vom umfassenden Beratungsangebot.

Themenbereiche der Beratung

Prozentuale Häufigkeit mit Mehrfachnennungen



Umfassende und individuelle Beratung

Die Dossiers von **«Working-Poor-Familien»** sind deutlich angestiegen. Die Eltern arbeiten im Niedriglohnsegment mit prekären Arbeitsbedingungen. Finanziell sehr eng wird es mit mehreren Kindern. Einige Alleinerziehende halten ihre Familien mit mehreren Teilpensen

über Wasser. Herausfordernd für diese Familien ist, die Kinderbetreuung und die Erwerbsarbeit zeitlich sowie finanziell zu vereinbaren. Zudem ist die Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben sehr eingeschränkt. Das Ziel der Sozialberatung ist, die Familien zu stärken und die Integration zu fördern.

Auffallend ist auch die Zunahme der **Ressourcenerschliessungen**. Insgesamt 77 Mal wurden soziale Angebote vermittelt, 60 Mal die Administrationshilfe beansprucht, bei 47 Dossiers wurde der Anspruch auf Sozialversicherungsleistungen durchgesetzt und bei 30 waren Rechtsfragen zentral. Dieser Anstieg ist auf die immer komplexeren

Anforderungen in der Leistungsgesellschaft zurückzuführen, welche viele Menschen überfordern.

Die Dienstleistungen der staatlichen Stellen werden kontinuierlich abgebaut. Für die davon betroffenen Menschen ist die Sozialberatung der Reformierten Kirche Luzern ein **letztes Auffangnetz**.

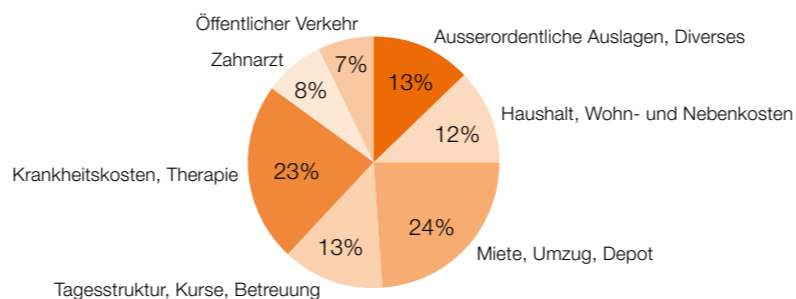


FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN

Die Sozialberatung konnte im 2019 **198 750 Franken** an **117 Einzelpersonen, Paare und Familien** mit knappem Budget weiterreichen. 22 Prozent der Unterstützungsleistungen stammten aus Beiträgen von externen Institutionen sowie Spenden und 78 Prozent aus Mitteln der Reformierten Kirche Luzern.

Mittelverwendung

Prozentuale Aufteilung der weitergereichten Mittel



Finanzhilfe entlastet

Eine Finanzhilfe stabilisiert eine prekäre Situation und ermöglicht nachhaltige Lösungen. Gemeinsam mit den Klienten werden Wege gesucht, um die Situation langfristig zu festigen.

Im 2019 haben die Unterstützungsleistungen für **Miete, Depot und Umzug** zugenommen. Für Menschen in prekären Lebenslagen ist eine sichere Wohnsituation besonders wichtig. Günstiger Wohnraum zu finden, bleibt eine Herausforderung. Mit den finanziellen Leistungen konnte der Erhalt einer Unterkunft

oder der Umzug in eine günstigere Wohnung ermöglicht werden.

Die kirchliche Trägerschaft ermöglicht – in Ergänzung zu den staatlichen Leistungen – individueller auf die Situation einzugehen. Familien, die knapp keinen Anspruch auf Sozialhilfe haben, sind gezwungen mit sehr geringen Mitteln zu leben. Eine Unterstützungsleistung beispielsweise für dringend notwendige Zahnbehandlungen, oder Auslagen für die Ausbildung der Kinder entlastet die Hilfesuchenden enorm und **stärkt ihre Resilienz und Selbständigkeit**.

Beispiele, warum die Sozialberatung als letztes Auffangnetz von grosser Bedeutung ist

Eine junge Familie mit einem dreijährigen Kind wendet sich verzweifelt an die Sozialberatung. Seit der Geburt des Sohnes sind ihnen die **Finanzen und die Administration über den Kopf gewachsen**. In einer langfristigen Beratung suchen wir gemeinsam nach Lösungen.

Eine alleinerziehende Mutter wendet sich wegen **massiven Problemen mit dem Ex-Mann** an uns. Die Konflikte erschweren Absprachen betreffend der Kinder und sind sehr energieraubend. Gemeinsam suchen wir in der Beratung nach hilfreichen Strategien. Auch die Selbstsorge und Erziehungsfragen sind zentrale Beratungsthemen.

Eine Frau, die kurz vor der Pensionierung steht, erhält die **Kündigung der Arbeitsstelle**. Die Themenbereiche sind vielfältig. Neben Sozialversicherungsfragen ist zum Beispiel die Verarbeitung der Kündigung ein Thema.

Ein Paar mit drei Kindern meldet sich wegen ihrer heftigen **Paarkonflikte**. Der Familienalltag fordert beide Elternteile und bringt sie an den Rand der Erschöpfung. Uneinigkeiten in Erziehungsfragen kosten ebenfalls Energie. Die Pflege der Partnerschaft bleibt auf der Strecke. In der Paarberatung suchen wir nach neuen Formen der Familienorganisation und nach möglichen Freiräumen als Paar.

Ein Mann im mittleren Alter wird durch eine schwere Krankheit aus der Bahn geworfen. Wegen **Krankenkassenausständen** steht er auf der schwarzen Liste und hat nur noch Anspruch auf ärztliche Notfallbehandlungen. Neben der Finanzierung und Sicherung der Krankenkassenprämien sind die Einsamkeit und die Bewältigung des Alltags Beratungsthemen.

Einem jungen Mann wird die AHV-Kinderrente eingestellt, weil die Ausbildung im Ausland von der Ausgleichskasse nicht anerkannt wird. Unsere Sozialberatung unterstützt ihn bei der Einreichung der **Beschwerde an das Kantonsgericht**. Die Beschwerde wird gutgeheissen. Dies ermöglicht ihm seine Ausbildung abzuschliessen.

Unsere Klientinnen und Klienten stehen im Mittelpunkt. Die Stärke der Sozialberatung ist das **breite und umfassende Angebot**. Die Sozialarbeitsforschung hat nachgewiesen, dass ganzheitliche Beratung **neue Perspektiven** eröffnet und nachhaltig ist.